

### Verleihung

## „Sächsischer Meilenstein 2023“: Vier Unternehmen für erfolgreiche Unternehmensnachfolge ausgezeichnet



STAATSMINISTERIUM  
FÜR WIRTSCHAFT  
ARBEIT UND VERKEHR



Dresden, 20. November 2023

Der „Sächsische Meilenstein – Preis für erfolgreiche Unternehmensnachfolge“ wurde am Montagabend an vier mittelständische Betriebe aus dem Freistaat verliehen. Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierten Preise zeichnen in diesem Jahr Unternehmen aus Markkleeberg, Riesa, Heidenau und Dresden aus. Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung auf Schloss Albrechtsberg würdigten Martin Dulig, sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und Markus H. Michalow, Geschäftsführer der Bürgerschaftsbank Sachsen, die Gewinner.

Mit dem Sächsischen Meilenstein in der Kategorie familieninterne Nachfolge wurde die Bäckerei Schneider aus Riesa geehrt. Inhaber Christian Schneider kombiniert mit seinem beruflichen Hintergrund aus IT-Studium und Bäckermeister alles, was nötig ist, um traditionelles Bäckereihandwerk mit digitaler Innovation zu verbinden.

In der Kategorie unternehmensinterne Nachfolge belegt der Hersteller von medizinischer Hardware, die ACL GmbH aus Markkleeberg, den ersten Platz. Geschäftsführer Thomas Wollesky kennt das Unternehmen als langjähriger Mitarbeiter in Führungsrollen und hat aus dieser Position heraus die Übernahme entwickelt. Neben Wachstum setzt er dabei auch auf Nachhaltigkeit.

Als unternehmensexterne Nachfolger haben Holger Schöne und Steffen Fritzsche mit der Metallbau Heidenau GmbH die Jury durch ihre erfolgreiche Übernahme überzeugt. Mit Großinvestitionen in Maschinen und Anlagen führen die beiden das Unternehmen, das auf CNC-Blechbearbeitung von Stahl, Edelstahl und Aluminium spezialisiert ist, in die Zukunft und setzen dabei auf eine moderne Unternehmenskultur.

Die Gewinner erhielten zu den symbolischen Meilenstein-Trophäen je ein Preisgeld von 3.000 Euro.

Für besonderes Engagement im Rahmen einer unternehmensexternen Nachfolge würdigte die Jury Eisenfeustel e.K. aus Dresden. Inhaber Thomas Haaß konnte den mit 1.000 Euro dotierten Sonderpreis entgegennehmen. Mit seiner Übernahme des Eisenfeustel bewahrt er über 100 Jahre Tradition in der Dresdner Neustadt und verleiht dem Eisenwarenhandel mit neuem Corporate Design, Instagram-Auftritt und WhatsApp-Service eine moderne Ausrichtung.

„In Sachsen werden bis zum Jahr 2030 rund 33.000 Familienunternehmen, hauptsächlich aus Altersgründen, ihr Unternehmen an die nachfolgenden Generationen übergeben wollen. Wir sprechen von mindestens 131.000 Arbeitsplätzen, die eine Perspektive brauchen“, sagt der sächsische Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig. „Die erfolgreiche Unternehmensnachfolge ist also ein Schlüssel zum Erhalt von Arbeitsplätzen und regionaler Wirtschaftskraft sowie ein Treiber für Innovation und Wachstum. Der Punkt ist,

dass Selbstständigkeit vor jungen Menschen nicht mehr zerredet werden sollte. Wir müssen vielmehr – Politik und Wirtschaft gemeinsam – daran arbeiten, die Chancen dahinter aufzuzeigen. Sein eigener Chef zu sein – das ist etwas Wunderbares! Der Sächsische Meilenstein macht Mut und Innovationsgeist sichtbar. Ich gratuliere den Preisträgern herzlich, wünsche ihnen Erfolg und stets ein glückliches Händchen. Die heute prämierten Nachfolgen werden hoffentlich viele Nachahmer inspirieren.“

Markus H. Michalow, Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH, betonte die Bedeutung einer erfolgreichen Unternehmensnachfolge: „Es ist anspruchsvoll, die Geschichte eines Unternehmens mit frischen Ideen und neuer Energie erfolgreich zu bewahren und doch gleichzeitig neu zu schreiben. Die mit dem „Sächsischen Meilenstein 2023“ ausgezeichneten Unternehmen haben diesen Anspruch alle in besonderem Maße erfüllt und die Jury mit ihren Übergabegeschichten beeindruckt.“

In diesem Jahr hatte sich eine Rekordzahl von 83 Unternehmen um den „Sächsischen Meilenstein 2023“ beworben. In einem zweistufigen Bewerbungsprozess gingen aus den Bewerberinnen und Bewerbern zunächst 34 Nominierte hervor, die bereits auf Netzwerkveranstaltungen in Leipzig, Dresden und Chemnitz geehrt wurden. In einer finalen Sitzung bewertete eine Jury, bestehend aus unabhängigen Vertreterinnen und Vertretern der Politik, Kammern und Banken, die Unternehmensnachfolgeprozesse basierend auf einer wissenschaftlichen Ausarbeitung von Prof. Dr. Torsten Gonschorek von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTWD).

### **Über den Sächsischen Meilenstein 2023**

Der „Sächsische Meilenstein 2023 – Preis für erfolgreiche Unternehmensnachfolge“ wird in den Kategorien familieninterne, unternehmensinterne sowie externe Nachfolge verliehen. Jede Kategorie ist mit einem Preisgeld von 3.000 Euro dotiert und zusätzlich wird ein Sonderpreis von 1.000 Euro verliehen. Eine Jury mit Repräsentantinnen und Repräsentanten aus Politik, Wissenschaft, Kammern und dem Finanzsektor bewertete die Einreichungen und kürte die Preisträger.

**Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter [www.saechsischer-meilenstein.de](http://www.saechsischer-meilenstein.de).**

Bürgschaftsbank Sachsen GmbH  
Anton-Graff-Straße 20  
01309 Dresden

Geschäftsführung: Markus H. Michalow, Arne Laß  
<https://sn.ermoeglicher.de/>

**Ansprechpartnerin Bürgschaftsbank Sachsen: Anne Körbl**

Telefon: 0151 534298-63 | Mail: [Anne.Koerbl@BBS-Sachsen.de](mailto:Anne.Koerbl@BBS-Sachsen.de)

---

Die **Bürgschaftsbank Sachsen GmbH (BBS)** ist ein öffentlich gefördertes Spezialkreditinstitut. Aufgabe der BBS ist es, als Selbsthilfeeinrichtung der gewerblichen Wirtschaft gemeinsam mit den Hausbanken die Finanzierung erfolgversprechender Vorhaben von kleinen und mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und der Freien Berufe in Sachsen mit Bürgschaften zu sichern. Die BBS wurde 1990 gegründet und ist Mitglied im Verband Deutscher Bürgschaftsbanken e.V. Die BBS übernimmt Bürgschaften bis zu 80 Prozent des jeweiligen Kreditbetrages und bis zu einem Bürgschaftsbetrag von 2,5 Mio. Euro.